

Inhalt

1	Einleitung	9
2	Hintergrund: Kompetenzorientierte individuelle Förderung in der Schule	15
2.1	Wandel zur Kompetenzorientierung	15
2.1.1	Einführung von Bildungsstandards	16
2.1.2	Zum Kompetenzbegriff	17
2.1.3	Kompetenzorientierte Lehrpläne und schulinterne Lehrpläne	20
2.2	Heterogenität als Ausgangspunkt	21
2.2.1	Definition und Differenzlinien	21
2.2.2	Perspektiven auf Heterogenität	24
2.2.3	Heterogenität im gesellschaftlichen Kontext	26
2.3	Individuelle Förderung als pädagogisches Konzept	28
2.3.1	Zum Begriff individuelle Förderung	29
2.3.2	Definitionen und Ziele von individueller Förderung	33
2.3.3	Individuelle Förderung im Spiegel der Funktionen von Schule	36
2.3.4	Einbezug des selbstregulierten Lernens der Schüler*innen	40
2.4	Fazit und Implikationen für die vorliegende Studie	44
3	Individuelle Förderung als zyklischer Prozess	46
3.1	Vergleich von Diagnose- und Fördermodellen	46
3.2	Pädagogische Diagnostik	50
3.2.1	Definitionen und Ziele der Pädagogischen Diagnostik	50
3.2.2	Formen und Verfahren der Pädagogischen Diagnostik	52
3.2.3	Diagnostische Kompetenz von Lehrkräften	54
3.2.4	Bezugsnormen	56
3.2.5	Förderorientierte Diagnostik	58
3.3	Planung	58
3.4	Durchführung	65
3.4.1	Differenzierung	66
3.4.2	Individualisierung	71

4	Ausgewählte Instrumente zur Unterstützung individueller Förderung...	90
4.1	Von Schüler*innen geführte Portfolios.....	91
4.2	Kompetenzraster	92
4.3	Von Pädagog*innen geführte Dokumentationen	94
4.4	Forschungsstand zum Einsatz der Instrumente	96
4.5	Fazit und Implikationen für die vorliegende Studie.....	103
5	Forschungsfragen, Forschungsdesign, Daten und Methodik der Studie.....	105
5.1	Forschungskontext	105
5.2	Forschungsgegenstand: die digitale Bildungsdokumentation	108
5.3	Forschungsfragen.....	116
5.4	Forschungsdesign	120
5.5	Erhebung: Expert*inneninterviews.....	121
5.5.1	Zum vorliegenden Verständnis von Expert*innen.....	121
5.5.2	Konzipierung der Leitfäden	124
5.5.3	Durchführung der Interviews.....	126
5.5.4	Transkription und Hinweise zur Darstellung im Ergebnisteil.....	128
5.6	Auswertungsverfahren.....	130
5.6.1	Charakteristika und Begründung der qualitativen Inhaltsanalyse.....	131
5.6.2	Ablaufmodell der qualitativen Inhaltsanalyse.....	133
5.6.3	Erläuterungen zum Kategoriensystem	137
5.7	Reflexion der Gütekriterien	140
6	Analysen und Ergebnisse	143
6.1	Gründe für die Entwicklung und den Einsatz der Bildungsdokumentation...	143
6.2	Verwendung der Bildungsdokumentation in der Phase der Pädagogischen Diagnostik	148
6.2.1	Individuelle und ausführliche Diagnostik	148
6.2.2	Diagnose der Kompetenzen	154
6.2.3	Erinnerungshilfe für Lehrkräfte	164
6.3	Verwendung der Bildungsdokumentation in der Phase der Planung.....	166
6.3.1	Zielorientierung	167
6.3.2	Planung von Differenzierung und Individualisierung im Unterricht	169
6.3.3	Planungsvarianten.....	173
6.4	Verwendung der Bildungsdokumentation in der Phase der	

6.5.1	Formative und summative Evaluation	188
6.5.2	Reflexionsprozesse auf Seiten der Lehrkräfte.....	189
6.6	Förderung des selbstregulierten Lernens der Schüler*innen	192
6.6.1	Transparenz gegenüber den Schüler*innen	192
6.6.2	Grundlage für Selbsteinschätzung und Lernzielsetzung	194
6.6.3	Förderung der Motivation der Schüler*innen	195
6.6.4	Organisation und Steuerung von offenem Unterricht	197
6.7	Digitalisierung der Bildungsdokumentation	200
6.7.1	Arbeitserleichterung für Lehrkräfte	200
6.7.2	Vereinfachte Informationseinsicht für anschlussfähige Förderung.....	202
6.7.3	Digitale Weiterentwicklungspotenziale	203
6.8	Voraussetzungen für den Einsatz der Bildungsdokumentation.....	204
6.8.1	Voraussetzungen auf Seiten der Lehrkräfte	204
6.8.2	Implementation auf Schulebene.....	208
6.8.3	Kooperation zwischen Lehrkräften.....	212
6.8.4	Zeit für individuelle Förderung.....	213
7	Zusammenfassung und Diskussion	220
7.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	220
7.2	Diskussion der Ergebnisse und Implikationen.....	234
7.2.1	Unterstützung bei der Realisierung von individueller Förderung	234
7.2.2	Implementation von individueller Förderung in der Schulpraxis	236
7.2.3	Anregung von Veränderungsprozessen durch Instrumente	242
7.3	Limitationen und Ausblick auf weitere Forschungsdesiderate	243
7.3.1	Limitationen.....	243
7.3.2	Forschungsausblick.....	245
8	Verzeichnisse	247
8.1	Literaturverzeichnis	247
8.2	Abbildungsverzeichnis.....	275
8.3	Tabellenverzeichnis	276
8.4	Abkürzungsverzeichnis.....	277